

**Information zur Datenverarbeitung
Abwicklung privater Förderanträge bei Bund-Länder-Programmen der
Städtebauförderung und Landesprogrammen des Freistaats Sachsen
gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung**

Für die Datenverarbeitung Verantwortliche:

Stadt Limbach-Oberfrohna
Rathausplatz 1
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: (03722) 78-0
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de

Den Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen können Sie erreichen unter:

Telefon: (03722) 78-242
E-Mail: datenschutz@limbach-oberfrohna.de

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zur Bewertung, Entscheidung und Abwicklung der beantragten Förderung sowie damit im Zusammenhang stehender Tätigkeiten. Weitere Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Förderprogrammen und –unterlagen sowie dem Zuwendungsbescheid entnehmen.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchst. b Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit den jeweiligen Förderprogrammen und der abzuschließenden Modernisierungs- oder Rückbauvereinbarung.

Ihre Daten werden an die Sächsische Aufbaubank sowie den zuständigen Sanierungsbeauftragten der Stadt Limbach-Oberfrohna und gegebenenfalls an weitere an der Förderung beteiligte Stellen, wie z.B. Sachverständige, übermittelt. Welche Stellen das sind, ist in den jeweiligen Förderprogrammen und –unterlagen sowie dem Zuwendungsbescheid geregelt.

Ihre Daten werden bis zum Ablauf der behördlichen Aufbewahrungsfrist (10 Jahre nach Abschluss der Verwendungsnachweisprüfung durch den Fördermittelgeber) gespeichert. Die Daten über die Abwicklung des Zahlungsverkehrs werden im Verfahren für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen bis zum Ablauf der behördlichen Aufbewahrungsfrist von zehn Jahren gespeichert. Die Frist beginnt am 1. Januar des der Feststellung des Jahresabschlusses folgenden Haushaltsjahres. Die archivrechtliche Anbieterspflicht bleibt unberührt.

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung)

Entsprechende Anträge sind an die Verantwortliche zu richten.

Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung außerdem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Aufsichtsbehörde ist der

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Devrientstraße 1
01067 Dresden

Postanschrift:
Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Postfach 11 01 32
01330 Dresden
Bitte verwenden Sie für Ihren Schriftwechsel nur die Postanschrift.

Ihr Vorhaben kann nur dann gefördert werden, wenn Sie die hierfür erforderlichen Informationen vollständig bereitstellen. Welche Informationen das sind, ergibt sich aus den jeweiligen Förderprogrammen und –unterlagen sowie dem Zuwendungsbescheid.